

PARADIES

Stoppt das Virus

Wintergerste

Profil

PARADIES bietet aufgrund ihrer Resistenz gegen das Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV) ein Höchstmaß an Ertragssicherheit und ein Einsparungspotenzial beim Insektizidaufwand. Mit der Note 5 im Hektolitergewicht erfüllt PARADIES die Marktanforderungen. Abgerundet wird das Sortenprofil durch eine hervorragende Blattgesundheit und Winterhärte.



Weitere Informationen zum Thema BYDV finden Sie hier...




- ✓ Resistenz gegen Gerstengelverzweigungsvirus (BYDV)
- ✓ Resistenz gegen Gerstengelmosaikvirus Typ 1 (BaYMV-1)
- ✓ Sichere Erträge auch unter Befallsbedingungen
- ✓ Top Blattgesundheit







Allgemein

Zeiligkeit	Mehrzeilig
Typ	Korndichtetyp
Produktionsziel	Hohe Ertragssicherheit auch bei früheren Saatterminen und in warmen Lagen.
Standort	Für alle Standorte geeignet.






Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben		mittel
Reife		mittel
Pflanzenlänge		mittel bis lang





Neigung zu

Lager		mittel bis stark
Halmknicken		mittel bis stark
Ährenknicken		stark
Auswinterung		(gering bis mittel)






Ertragseigenschaften

Bestandesdichte		niedrig bis mittel
Kornzahl / Ähre		mittel bis hoch
Tausendkornmasse		mittel
Kornertrag Stufe 2		mittel bis hoch
Kornertrag Stufe 1		mittel bis hoch

Qualität

Marktwarenanteil		mittel
Vollgerstenanteil		niedrig bis mittel
Hektolitergewicht		mittel
Eiweißgehalt		niedrig

Anfälligkeiten

Mehltau		gering bis mittel
Netzflecken		mittel
Rhynchosporium		gering bis mittel
Zwergrost		gering bis mittel
Ramularia		gering bis mittel

Gelbmosaikvirus

BSA Resistenzeinstufung 1 (BaYMV-1, BaMMV)

Pflanzenschutz

Wachstumsreglerbedarf	
Fungizidintensität	

Einstufung nach Beschreibender Sortenliste - Bundessortenamt 2021 und eigenen Ergebnissen.

Produktionsziel

Hohe Ertragssicherheit auch bei früheren Saatterminen und in warmen Lagen.

Sortentyp

Korndichtetyp mit geringen Bestandesdichten, hohen Kornzahlen/Ähre und einer mittleren TKM.

Saatzeit / Saatstärke

Insbesondere in warmen Lagen, in Jahren mit einem langen milden Herbst, bei frühen Saatterminen oder auf Standorten mit Mais in der Nachbarschaft steigt das Risiko der Herbstinfektion mit dem durch Blattläuse übertragenen Gelbverzwergungsvirus (BYDV). Bei frühen Infektionsterminen kann der Befall bei nicht toleranten Sorten zu hohen Ertragseinbußen bis zum Totalausfall führen. Auch durch den Einsatz von Insektiziden sind die Blattläuse nicht immer sicher zu bekämpfen. Aufgrund ihrer Resistenz gegenüber BYDV bietet PARADIES ein Höchstmaß an Ertragssicherheit und ein Einsparungspotenzial beim Insektizidaufwand. Interessant für die Praxis - PARADIES ermöglicht frühe Saattermine. Sehr späte Saattermine vermeiden!

Gute Böden, günstige Bedingungen, trockene Lagen: 280-300 Körner/m²

Mittlere bis schwere Böden, ungünstige Bedingungen, ausreichende Wasserversorgung: 330-350 Körner/m²

Bestandesdichte

Niedrige Ertragserwartung: 430-450 Ähren/m²

Mittlere Ertragserwartung: 480-520 Ähren/m²

Hohe Ertragserwartung: 520-600 Ähren/m²

Wachstumsregler

Gute bis mittlere Standfestigkeit mit mittlerem bis hohem Wachstumsreglerbedarf. Auf Standorten mit hohem Ertragspotenzial oder hohem Lagerdruck hat sich ein Splitting bewährt. Der späte Termin reduziert das Ährenknicken.

Beispiel: mittlere bis hohe Ertragserwartung/gute Wasserversorgung

EC 31/32 0,3-0,4 l/ha Moddus oder 0,5-0,8 Medax Top + 0,5-0,8 l/ha Turbo

EC 32/37 0,8 l/ha Bogota + 0,2 l/ha Moddus, evtl EC 49/51 0,2 l/ha Camposan E.

Beispiel: geringe Ertragserwartung/schlechte Wasserversorgung

EC 31/32 0,4-0,5 l/ha Moddus

WR-Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen.

Herbizide / Fungizide

Geringe Pflanzenschutzintensität! PARADIES hat gute Resistenzeigenschaften gegen alle Krankheiten. In Befallslagen kann Mehltau auftreten und eventuell bekämpfungswürdig sein. Auf Standorten mit Auftreten von Ramularia sollte die letzte Behandlung spät in EC 49-55 erfolgen. PARADIES verfügt über eine gute Resistenz gegenüber Ramularia.

Düngung

Die N-Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertrag angepasst werden. Alle Ertragskomponenten gleichmäßig fördern = ausgeglichene N-Düngung.

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 07/2021, Änderungen vorbehalten.